

RV Praest weiht Reitplätze ein

PRAEST (him) Die geglückte Generalprobe liegt bereits etwas zurück. Beim großen Sommerturnier des Reit- und Fahrvereins Praest hatten sich die Starter Anfang Juli von den Qualitäten der neuen Dressur- und Springplätze an der Reckenburg überzeugen können. Am Samstag nahm der rührige Verein die offizielle Einweihung vor.

„Ein hartes Stück Arbeit liegt hinter uns. Doch trotz vieler Schwielen an den Händen haben wir gemeinsam auch jede Menge Spaß gehabt“, sagte der Praester Teamsprecher Dirk Maas, der die Gäste begrüßte. Er bedankte sich bei den ehrenamtlichen Helfern und den Sponsoren, die das Projekt finanziell unterstützt hatten. Auch Pfarrer Peter Kossen würdigte das ehrenamtliche Engagement, ehe er den kirchlichen Segen vornahm.

Zur Feier des Tages hatten die Praester Reiterinnen Ines Burow, Sina van Emmerloot, Jana Müller,

Eva Derksen, Ruth Beenen und Mona Bruns unter Leitung von Katja Smaak eine Quadrille einstudiert. Die Mädchen bekamen für die gekonnte Darbietung viel Ap-

plaus. Zum Rahmenprogramm gehörte auch ein „Pas de Deux im Lichterglanz“, den sich Karin Mevissen und Katja Smaak hatten einfallen lassen.



Ab sofort gehen die Reitsportler an der Praester Reckenburg auch mit dem Segen Gottes an den Start. Pfarrer **Peter Kossen** weihte die neuen Plätze ein. RP-FOTO: ENDE